

Presse / 2020 / "FameMaker" mit Carolin Kebekus, Luke Mockridge und Teddy Teclebrhan



Stefan Raab liebt Musik. ProSieben liebt Musik. Gemeinsam haben Stefan Raab und ProSieben Musikshows produziert, über die Deutschland spricht - zuletzt mit dem #FreeESC. Gemeinsam bringen Stefan Raab und ProSieben Deutschlands neue Musikshow "FameMaker" ab Donnerstag, 17. September zur besten Sendezeit auf die große TV-Bühne.

Stefan Raab liebt Musik. ProSieben liebt Musik. Gemeinsam haben Stefan Raab und ProSieben Musikshows produziert, über die Deutschland spricht - zuletzt mit dem #FreeESC. Gemeinsam bringen Stefan Raab und ProSieben Deutschlands neue Musikshow "FameMaker" ab Donnerstag, 17. September zur besten Sendezeit auf die große TV-Bühne. Mit einer Sonderprogrammierung schenken sie der Show einen besonderen Rhythmus: Jeweils donnerstags und samstags gehen die drei #FameMaker Carolin Kebekus, Luke Mockridge und Teddy Teclebrhan auf die Suche nach den stärksten Performern des Landes. In fünf Folgen der neuen ProSieben-Show müssen sie zeigen, dass sie großes Potential ganz ohne Ton erkennen können. Welcher #FameMaker beweist den besseren Blick für besonderes Talent?

ProSieben-Chef Daniel Rosemann: "ProSieben und Stefan Raab sind bekannt dafür, zusammen für Showhits und herausragende musikalische Unterhaltung zu sorgen. Für unsere Zuschauer machen wir 'FameMaker' in der zweiten Hälfte des Septembers zu einem besonderen Event und zeigen Deutschlands neue Musikshow in einer kompakten Programmierung. Die einzigartige Mischung aus Musik und Comedy verspricht fünf Abende Entertainment pur. Und wie es sich für ein großes Showevent aus der Feder von Stefan Raab und ProSieben gehört, feiern wir das Finale live."

In der neuen ProSieben-Musikshow "FameMaker" treten die Kandidaten unter einer schalldichten Glaskuppel auf. Die drei musikalisch äußerst begabten #FameMaker sehen ihre Performance, hören den Gesang aber nicht. Erst wenn sich einer von ihnen für einen Performer entscheidet, hebt sich die Kuppel und das Stimmgeheimnis wird gelüftet. "Ich suche bei 'FameMaker' einen ungeschliffenen Diamanten, mit dem ich im besten Fall die ganze Welt verzaubern kann", wünscht sich Teddy Teclebrhan. Bei der Auswahl der Performer setzt der musikalische Comedian

auf seinen Instinkt: "Bevor ich den Hebel ziehe und mich für einen Kandidaten entscheide, höre ich ganz stark auf mein Bauchgefühl."

Entpuppt sich der Performer unter der Kuppel dann aber als schräger Vogel und nicht als Nachtigall, geht der Spaß erst richtig los: Für das große Live-Finale am Donnerstag, 1. Oktober müssen die drei #FameMaker das Beste aus ihren Kandidaten herausholen und mit ihnen einen Auftritt inszenieren. Denn dann müssen sie gemeinsam die härteste Jury der Welt überzeugen: die TV-Zuschauer. "Bei 'FameMaker' kommen die Kandidaten quasi durch die Hintertür auf die große Showbühne. Mich reizt die Aufgabe, diesen 'sie oder er hat was'-Faktor ganz ohne Ton zu entdecken, herauszuarbeiten und im Finale ganz groß zu machen", beschreibt Luke Mockridge seinen Ansporn als #FameMaker. "Dieses undefinierbare gewisse Etwas ist das, was die Spreu vom Weizen trennt." Carolin Kebekus: "Die große Herausforderung bei 'FameMaker' ist, dass man rein gar nichts vom Auftritt der Performer hört. Allein ihr Ausdruck zählt und welche Gefühle sie ganz ohne gehört zu werden bei uns 'FameMakern' und beim Zuschauer hervorrufen können. So, wie man dieser Tage durch das Maskentragen auch nur mit den Augen lächeln kann, kann man auch ohne Sound so einiges transportieren und darauf bin ich sehr gespannt."

Die neue Musikshow "FameMaker" - fünf Folgen mit großem Live-Finale ab 17. September 2020, um 20:15 Uhr, am Donnerstag und Samstag auf ProSieben und auf Joyn.

Klein aber fein: ProSieben produziert "FameMaker" mit Publikum. In begrenzter Anzahl und unter Beachtung aller Vorgaben und Auflagen der Behörden und des Robert Koch-Institutes. Tickets in stark limitierter Stückzahl gibt es für die Aufzeichnungen unter www.brainpool-tickets.de/tv-shows/famemaker.

© 2020 BRAINPOOL TV GmbH - Impressum - Datenschutz

